



RhoneFlug ab Orange 2018

 [Übersicht aller Tauben](#)

 [Tauben Suche](#)



RhoneFlug ab Orange 2018

Henderikus gewinnt Flug ab Orange 2018

Sie werden jetzt vielleicht denken: „Schon wieder ein Newsletter?“

Wir schätzen uns aber glücklich, dass es in dieser Phase nun einmal eine Menge zu berichten gibt.

Dieses Mal lassen wir Sie gerne am Ergebnis des Fluges von Orange teilhaben.

Dienstag Abend am 10. Juli haben wir 21 Tauben eingekorbt für den schon wieder fünften Marathon Flug diesen Jahres. Nach Orange kommen noch zwei Flüge, nämlich Bergerac und Cahors.

Orange ist ein Flug mit Morgenauflass, bei dem die allerersten Tauben abends ihren Schlag erreichen können. Bei uns klappte genau das



nicht, aber um 05.41 Uhr kam „Henderikus“ an, ein 2-jähriger Vogel.
Auf Perigueux war er unsere vierte Taube und gewann damals 5/1168.

Sein Vater ist „Noël“, eine top Reisetaupe und inzwischen eine bewährte Zuchttaupe. „Noël“ ist immerhin auch schon der Vater „Phidippides“ und „De Staart“.

„Hendrikus“ flog mit einer Geschwindigkeit von 60,4 km pro Stunde und gewann hiermit in Sektor 4 den ersten Preis gegen 1081 Tauben. Hinter ihm steckt eine Geschichte. Schon vor Jahren konnte ich die Dienste des Clubgenossen Hans Kleijn in Anspruch nehmen. Herr Kleijn hatte einen medizinischen Hintergrund, den er während seiner Wehrdienstjahre erworben hatte. Er war geschult als, etwas respektlos gesagt, „Militärsanitäter“.

Die Fähigkeiten, die er sich damals erworben hat, davon profitierten bis vor einigen Jahren in der Praxis meine Tauben, die sich kaputt geflogen hatten. Niemals nahm ich seine Dienste vergebens in Anspruch, wenn eine Taube sich überanstrengt oder sich einen Fuß gebrochen hatte. Selbst wenn eine Taube meiner Meinung nach auf die Intensivstation gehörte, gar nicht nötig, Hans bekam die Taube wieder auf die Beine. Die bekannteste Schwester von „Kleine Dirk“, „Annelies“ ist so ein Beispiel. Als sie sich als Jungtaube den Fuß brach, schiente Hans sie. Um meinen Respekt zu zollen, habe ich „Annelies“ damals nach der Gattin von Hans Kleijn benannt.

Inzwischen ist Herr Kleijn etwas älter und sein Schützling Henderikus Ruiters hat seine Arbeit übernommen.

Sein allererster Patient war „NL-2016-4784186“. Er hatte sich dermaßen verletzt, dass eine spontane Heilung nicht möglich war. Henderikus hat ihn wieder prima genesen lassen. Daher kommt es, dass die Taube seit diesem Tag als „Henderikus“ durchs Leben geht.

Das Podest in der eigenen Abteilung (10) wird durch ein zweijähriges Weibchen aus „Red Bullens“ mit „Peiren 531“ vervollständigt. Der dritte Preis wurde durch eine Tochter von „Leonidas“ mit einer Tochter von „Balotelli“ von der SG Verweij-de Haan gewonnen.

Dieses Mal haben die heutigen Stammtauben „Noël“, „Red Bullens“ und „Leonidas“ es schön untereinander aufgeteilt, indem jeder ein Kind unter den Top 3 hat.

Alle drei Tauben flogen auch schon früh von Perigueux (22. Juni). Sie gewannen damals einen Preis unter den ersten 9 in Abteilung 10 gegen 1168 Tauben. Was außerdem auffällt, ist dass unter den ersten fünf Tauben, die aus Orange ankamen, dieses Mal vier Weibchen sind! Wie Sie wissen, kommen bei uns in der Regel die Vögel auf den Marathon Flügen besser.

Daten des Fluges Orange:

Entfernung: 969 km

Anzahl der Tauben im Wettbewerb Sektor IV: 1081

Eigene Tauben im Rennen: 21

Anzahl der Preise 1:4: 14

Bis zum nächsten Mal

mit freundlichen Grüßen,

Gerard & Team

Ganz oben sehen Sie uns auf Besuch bei Noel Peiren, Zedelgem,
Belgien

Rechts im Bild sieht man Henderikus Rüter mit seinem ehemaligen
Patienten

Gerard Koopman

Über 80 Jahre erfolgreicher
Brieftaubensport!

Wir haben uns alle Mühe gemacht, Ihnen alles
und vor allem das Neueste um den Top Sport,
der dieses Team auszeichnet, zusammen zu
stellen.

[MEHR INFORMATIONEN](#)

Information

[Über Gerard Koopman](#) | [Route](#) | [Kontakt](#) |
[Abmelden](#) |